

Letzte Drahtnachrichten.

Die deutschen Vorschläge.
 Berlin, 11. Dezember. Die deutsche Regierung hat die Reparationsfrage im Hinblick auf die wirtschaftliche und politischen Lage Deutschlands zu Beginn der Konferenz der alliierten Ministerpräsidenten einen Schritt in London unternommen. Sie hat die Möglichkeit einer endgültigen Lösung des Reparationsfrage erneut nachdrücklich betont und, um eine solche Lösung durch zweckmäßige Vorschläge anzubahnen, in Ausführung des Rotes vom 14. November ein System von inneren und äußeren Anleihen zur Vorbereitung gestellt. Das dafür zu gewährenden Moratorium soll je nach Höhe des Reinergebnisses bis zu 6 Jahren betragen. Außerdem soll Deutschland im Sinne des Rotes vom 14. November für die Dauer des Moratoriums von allen sonstigen Lasten des Vertrages von Versailles befreit werden und seine wirtschaftspolitische Gleichberechtigung wiedererhalten. Der Betrag der Auslandsanleihen soll ganz, der Betrag der Inlandsanleihen zur Hälfte der Reparationskommission zur Verfügung stehen. Die andere Hälfte der Inlandsanleihen soll der Stabilisierung der Mark und dem Ausgleich des Reichshaushaltes dienen.

Paris, 11. Dezember. Der Sonderberichterstatter des Agence Havas berichtet aus London: Die Beratungen der alliierten Premierminister, die um 8 Uhr nachmittags begonnen haben, gingen um 8 Uhr zu Ende. Die Vorschläge der deutschen Regierung, die gestern dem Foreign Office übermittelt wurden, sind an erster Stelle geprüft worden. Es wurde einstimmig entschieden, daß sie nicht die Grundlagen einer Verständigung bilden können. Die Beratung über das Gesamtproblem der Reparationen wurde hierauf fortgesetzt. Poincaré hatte nach Schluß der Sitzung eine Unterredung mit Bonar Law. Der englische Minister wird morgen früh zusammenzutreten und den Bericht Bonar Law über die im Gange befindlichen Verhandlungen entgegennehmen.

Das Schicksal der deutschen Vorschläge.
 London, 11. Dezember. Obwohl ein Teil der Presse aus dem bereits gemeldeten Schicksal Mussolinis die Ablehnung der deutschen Vorschläge folgert, berichtet das Times, daß Bonar Law wünscht, mit seinen Kabinetskollegen zu beraten. Die Konferenz soll erst nach der heutigen britischen Kabinetsitzung wieder aufgenommen werden. Der der Vorschlagsfassung wird die Konferenz zugewandt. Die Times meint, die deutschen Vorschläge verdienen mehr als einfache humanitäre Ablehnung. Bei dem militärischen Befestigungshandels es sich nicht allein um eine Frage zwischen der französischen und britischen Regierung, sondern zwischen dem britischen und französischen Volk.

Poincaré Plan.
 London, 11. Dezember. Oberber veröffentlicht ein eingetragenes Blatt eine eingehende Darstellung über die vorgestrigte Konferenz der alliierten Premierminister. Dem Blatte zufolge habe Poincaré seinen Plan für die Erzwingung seiner Reparationspolitik auseinandergesetzt. Der Plan habe keinerlei Nebenbedingungen enthalten. Frankreich sei jetzt bereit, Deutschland ein Moratorium zu gewähren, jedoch unter der Bedingung, daß Zwangsmittel dahinterstehen. Dieser Zwang werde angewendet werden beim ersten Versuch Deutschlands, sich den Maßnahmen zu entziehen, die notwendig seien, um die deutschen Finanzen zu stabilisieren. Es würde dann eine Beschlagnahme der deutschen Bälle und des Ruhrgebietes erfolgen. Außerdem bestünde Poincaré auf einer formellen Streichung der alliierten Schulden als Vorbedingung einer Ermäßigung der deutschen Schuld.

Immer neue Entrüstungsdrufe des Rheinlandes.
 Darmstadt, 11. Dezember. Eine im Landtagsaal veranstaltete Versammlung der Zentrumspartei aus den Ländern am Rhein, der auch der frühere Reichskanzler Fechenbach und andere führende Parlamentarier bewohnten, billigte ein-

mäßig eine Entschärfung, in der auf das unerschütterliche Recht der Zugehörigkeit des Rheinlandes und des Rheinstromes zu Deutschland hingewiesen wird. Das Rheinland lehnt mit Entschiedenheit eine Koalition ab. Es lege Verwahrung gegen den politischen und politischen Druck der Delegation insbesondere durch schwarze Truppen ein, ebenso gegen die Benutzung weite Strecken fruchtbarer Kulturlandes zu militärischen Zwecken, während 6 Millionen Deutsche Hunger leiden. In allerhöchster Rücksicht ergebe der Dilemma: Recht diesem Zustand ein Ende!

Die Folgen von Danzabot und Passau.
 Paris, 11. Dezember. Die die Agence Havas berichtet die Antwort der deutschen Regierung an die Vorkonferenz über die Zwischenfälle von Passau und Ingolstadt heute nachmittag in Paris übermittelte worden. Die deutsche Regierung erklärt, daß sie allein berechtigt sei, die Entschuldigungen auszusprechen, die verlangt würden. Sie erklärt weiter, sie könne die Bürgermeister in ihrer Eigenschaft als Volksgesandte nicht absetzen, da sie keine Beamte seien, sondern gewählte Organe autonomer Verwaltungen. Die deutsche Regierung teilt mit, sie stelle die verlangte Summe von 1 Millionen Goldmark zur Verfügung der alliierten Militär-Kontrollkommission.

2 plus 2 1/2.
 Brüssel, 11. Dezember. Journal du Peuple meldet aus dem Haag, daß die Volkskongresse der beiden sozialistischen Internationalen 2 und 2 1/2 unter dem Vorsitz von Person eine Entschärfung angenommen haben, in der sie den festen Willen bekunden, auf eine Zusammenlegung der sozialistischen Fraktionen und Organisationen hinzuwirken. Ein allgemeines Aktionskomitee von 8 Mitgliedern soll die baldmöglichste Einberufung einer internationalen sozialistischen Konferenz vorbereiten.

Der Dollar notierte heute Nachmittag in Berlin vorbörslich mit 8300.

CREME MOUSON

Creme Mouson ist das begehrteste und wirksamste aller Hautpflegemittel. Bei regelmäßiger Anwendung macht Creme Mouson die Haut gesund, elastisch, jugendfrisch, und verhindert die Bildung von roten Flecken, Unebenheiten, Hautglanz etc. Die feine, diskrete Parfümierung überdeckt jeden Geruch der Transpiration. / Weitere Creme Mouson Erzeugnisse: Creme Mouson Seife / Creme Mouson Rasierseife / Creme Mouson Puder.

FABRIKANTEN J. G. MOUSON & CO. GEGRÜNDET 1798 IN FRANKFURT AM MAIN

VEREINIGUNG DER KUNSTFREUNDE DES ERZGEBIRGES

Gastspiel von Mitgliedern des Stadttheaters in Zwickau, Sa.

Einmalige Aufführung

Mittwoch, den 13. Dez., abd. 7/8 Uhr

im „Bürgergarten“

Totentanz

Neuheit! (1. Teil) Neuheit!

von August Strindberg. Schauspiel in 4 Akten.

Karten in den Vorverkaufsstellen von Herren Lorenz und Milster.

Apollo-Lichtspiele Aue

Lichtspielhaus ersten Ranges

Bahnhofstraße 17. Fernr.: 768.

Dienstag bis Donnerstag, den 12.—14. Dezbr.:

„Deportiert.“

Filmspiel in 5 Akten nach Ideen von Friedrich Schlegel.

In der Hauptrolle: Michael Rohnen.

Aus der Produktion der Goldwyn-Pictures-Corporation

Eine Minute vor Zwölf

Ein Großstadt-Abenteuer in 5 Akten.

Als Hauptdarsteller:

Will Rogers und Irene Rich.

Täglich Anfang 8 Uhr; letzte Vorstellung gegen 9 Uhr.

Bayerische Silbertannen

verkauft jeden Tag bis abends 7 Uhr in

Schneeberg Fürstenplatz, Josef Meyer.

Aufträge Stroh

auf

nimmt entgegen

Spezialer Bruner, Aue. Tel. 5.

Ziel geduldeten Wünschen nachkommend, verkaufen wir ohne Bezugschein, solange der Vorrat reicht.

Klein-Rots

für den Hausbrand

in kleinen Mengen von 1 Sentner an. Preis bis zum 16. Dezember 1922 Mark 1500.— für 1 Sentner.

Rots brennt, sachgemäß behandelt, in jedem Ofen.

Verkauf bis auf weiteres jeden Tag von 8—1/2 Uhr vormittags und 1/2—4 Uhr nachmittags. Sonnabend von 8—12 Uhr vormittags.

Gaswerk Aue.

Das beste Weihnachtsgeschenk

Wohlmuths elektr.-galv. Heilapparat.

denn er bringt den Gelenden: Kraft u. Energie, den Kranken: Heilung, b. Genesend u. Schwachen: Stärkung.

Auffklärung u. Vorführung d. Apparates, Druckchriften kostenfrei. In der Geschäftsst. Zwickau, Schumannstr. 10, oder Haarpflegeschau Schubert, Aue.

Drucksachen

In sauberster Ausführung liefert schnell und preiswert die Buchdruckerei des

Tageblattes.

Zöpfe

empf. in großer Auswahl

Stern & Gauger

Zöpfe- u. Perückenfabrik, Aue

Wettinerstr. 48, am Wettinplatz

„Es hat am ganzen Orte mit“

Flechten

besteht, welche sich durch besondere Qualität und Reichhaltigkeit auszeichnen. In 14 Tagen bei Kuehner's Perücken-Fabrikation und über 100 Jahre lang in der Herstellung. Die Flechten sind in allen Apotheken, Drogerien, Parfümerien, etc. zu haben.

In Aue in der Abler-Apothek

Georg Golliger und bei Erler & Co. Kaufhaus, Drogerie.

Schönheit

verleiht ein rosiges, jugendliches Antlitz und ein reiner zarter Teint. Alles dies erzeugt die echte

Stechenpferd-Seife

die beste Lillienmilchseife.

Ferner macht „Dada-Cream“ rote und spröde Haut weiß und sammetweich. Zu haben in den Apotheken, Drogerien und Parfümerien.

Droge- u. Lier & Co. Nachf. Central-Drogerie Carl Simon. Gust. Otto, Seifengesch., Markt.

Wichtig für Sammler

Böcker-Schichtmalstaler zum Höchstgebot zu verkaufen. Zu erfragen im Auer Tagblatt.

Das geht Sammler für Böcker-Schichtmalstaler und Hanfblumenmarkt?

Angebote unter A. T. 5647 an das Auer Tagblatt erbeten.

Kleines Wohnhaus od. Villa mit Garten

wird sofort zu kaufen gesucht. Grundbeding.: gleich bezugsbar. Preis u. nähere Angaben unter A. T. 5639 an d. Auer Tagbl. erb.

Ein Paar fast neue Schnee-Schuhe

aus schwebel. Holz, 175 cm lang, taucht gegen etwas längere, die aber ebenfalls gut erhalten sein müssen.

Wettiner-Str. 60, II. Baumann.

Ein Paar gut erhaltene vernid. Schlittschuhe

System Dallax, Größe 80, bill. zu verfl. Zu erf. im Auer Tagbl.

Engelchen Deutscher Schäferhund

(Mädel). Abzugeben

Aue, Zappellstr. 12, I. r.

Piano!

Reparaturen, Stimmung, Aufpolieren von Pianos, Flügel usw. fährt aus

Paul Friedrich,

langj. Rlavierbauer der Duplet- u. G. Johanngeorgenstadt, Schwarzenberger Str. B. I. J.

Einige tüchtige

Eisendreher, Eisenhobler, Horizontalbohrer

werden sofort eingestellt.

Zwickauer Maschinenfabrik

Alt.-Ges.,

Niederschlema.

Erfahrener, bestempfohlener Appretur-Ingenieur, maschinen.

tüchtiger Konstrukteur mit Praxis in Betriebs-Organisation zum baldmöglichsten Antritt gesucht.

Nur Herren mit erfolgreicher, langjähriger Tätigkeit und erstklassigen Referenzen wollen ihr Angebot mit Lebensbild und Gehaltsansprüchen unter A. T. 5608 an die Geschäftsstelle dieses Blattes richten.

Tüchtige Klempner und Metalldrücker

für Haus- und Küchengeräte zum baldigen Eintritt für dauernde Stellung gesucht.

Christian Dos, Blech-, Backer- u. Drahtwaren-Fabrik, Gerolstein (Rheinland).

Verkauf von gebrauchten Möbeln, Stehpult und Geräten

gegen Höchstgebot. Besichtigung Reichsstr. 84, I.

Städt. Sparkasse böhmisch i. Erzg.

Geschäftszeit von 7 bis 12 1/2 und 2 bis 5 Uhr. nur Mittwochs und Sonnabends nachm. geschlossen.

Tägliche Verzinsung der Einlagen mit 3 1/2 %

Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren sowie Vermietung von Geschäftslokalen. Teleph. Nr. 47, Amt Aue. Stadtprotokoll u. Reichsbankprotokoll Die Sparkasse expediert auch brieflich.